

Aus Nord - Amerika.

[37943.]

Zum Inseriren empfehlen wir deutschen Verlegern, welche für die Vereinigten Staaten und Canada passende Werke herausgeben, die hier unter Buch-, Zeitschriften- u. Schreibmaterialien-Händlern vorzugsweise circulirenden Zeitschriften:

„The American Bookseller“

und

„The Newsdealers' Bulletin and Price-Current“.

„The American Bookseller“ erscheint in einer Auflage von 5000 Exemplaren mindestens, am 1. und 15. eines jeden Monats; „The Newsdealers' Bulletin“ erscheint am 1. eines jeden Monats in einer Auflage von mindestens 3000 Exemplaren.

Der jährliche Abonnementspreis für den „American Bookseller“ beläuft sich auf 6 *M.* netto baar, für den „Newsdealers' Bulletin and Price-Current“ auf 3 *M.* netto baar und franco per Post an irgend eine Adresse in Europa.

Der Preis der Inserate stellt sich wie folgt:

a) Für den „American Bookseller“:

Die letzte Seite des Umschlages 200 *M.* baar.
Die Innenseite des Umschlages 160 „ „
Die Innenseite der Zeitschrift 120 „ „
Eine halbe Seite der Zeitschrift 64 „ „
Eine Viertelseite der Zeitschrift 36 „ „
Eine Achtelseite der Zeitschrift 20 „ „

Auf einmalige Insertionen wird kein Rabatt gewährt; dagegen gewähren wir bei Wiederholungen, selbst falls neu gesetzt werden muss:

10 % auf 2malige Insertionen,
15 „ „ 4 „ „
20 „ „ 6 „ „
25 „ „ 8 „ „
30 „ „ 12 „ „
33½ „ „ 24 „ „ und darüber.

a) Für den „Newsdealers' Bulletin and Price-Current“:

Eine Spalte 48 *M.*
Eine halbe Spalte 24 *M.*
Eine Viertel-Spalte 12 *M.*
Eine Seite 120 *M.*

Auf ein- und zweimalige Insertionen wird kein Rabatt gewährt, dagegen auf mehrmalige Insertionen 20 % gegeben werden.

Unser Commissionär, Herr F. A. Brockhaus in Leipzig, wird auf Wunsch eine Probe-Nummer denjenigen Herren Verlegern zuschicken, welche sich dafür interessiren, und besitzt derselbe auch einigen Vorrath, um Abonnements auf die eine oder die andere Zeitschrift sofort ausführen zu können.

Wir sind gern bereit, den Herren Verlegern, welche durch Inserate oder editorielle Notizen auf das bücherkaufende Publicum direct einzuwirken wünschen, die geeigneten Mittel anzugeben, durch welche sie ihren Zweck voraussichtlich am leichtesten und unter möglichst geringen Auslagen erreichen dürften, sowie wir überhaupt jederzeit bereit sind, Collegen in all' solchen Fällen Auskunft zu ertheilen, welche innerhalb unserer Competenz liegen.

Wir werden hierfür, ausser nach vorhergegangener Uebereinkunft, nichts berechnen, bitten jedoch, keinerlei Anfragen an uns zu richten, welche lediglich zur Befriedigung der Neugierde dienen sollen.

New-York, im Juli 1882.

The International News Company.

Wichtig für katholische Verleger!

[37944.]

Die in meinem Verlage erscheinenden „**Blätter für Kanzel-Beredsamkeit**“ eignen sich am besten zur Publicirung katholischer Verlagsartikel unter dem Klerus in Oesterreich.

Ich berechne die ganze Seite mit 8 *Fl.* od. 16 *M.*, die halbe mit 4 *Fl.* od. 8 *M.* u. stelle die Beträge in Jahresrechnung.

Desgleichen eignet sich mein kleines Monatsblättchen „**Der Volksbote**“, der sowohl im kathol. Klerus, wie unter dem kathol. Landvolk viel verbreitet ist, zur Ankündigung katholischer Werke; ich berechne die ganze Seite mit 4 *Fl.* od. 8 *M.*, die halbe mit 2 *Fl.* od. 4 *M.*, und notire die Beträge ebenfalls in Jahresrechnung.

Meine eigenen Artikel habe ich in beiden Zeitschriften immer mit Erfolg annoncirt.

Hochachtungsvoll

Wien.

Geinrich Kirsh.

Nur auf Verlangen!

[37945.]

Ende September erscheint:

**Antiquariats-Katalog Nr. 13.
Geschichte des Adels und der Höfe.**

(Allgemeine Geschichte des Adels, seiner Rechte und Besitzungen, Genealogie, Heraldik, Sphragistik, Monographien adeliger Familien und Memoiren adeliger Persönlichkeiten, Geschichte der Höfe und des Hoflebens.)

Der Katalog enthält einen Theil der umfassenden und bis auf die neueste Zeit fortgesetzten Büchersammlung eines Mitgliedes einer der ältesten sächsischen Adelsfamilien, und ist ungewöhnlich reich an werthvollen und seltenen Werken, insbesondere an solchen zur Geschichte des sächsischen und französischen Adels. Eine freundliche Verwendung für diesen Katalog, um die ich bitte, dürfte daher von dem besten Erfolge begleitet sein.
Rabatt 15 %.

Leipzig.

Alfred Lorentz.

„Colonia“.

Sonntags-Ausgabe

[37946.]

der

„**Kölnischen Volkszeitung**“
mit Gratis-Beilage „Sterne und Blumen“.

— Preis pro Quartal 1 *M.* —

Hervorragendes Insertionsmittel
für Westdeutschland, Bayern, Belgien und Holland.

Inserate 25 *s.* pro Zeile.

Für den Buchhandel mit 20 % Rabatt.

Cöln.

J. P. Bachem.

[37947.]

**Seemann's
Illustr. Weihnachts-Katalog
nebst
Literarischem Jahresbericht
für 1882.**

Bis zum 20. August haben folgende Firmen Inserate angemeldet:

Arnoldische Buchh. in Leipzig. — Felix Bagel in D. — Gebr. Benziger in E. — Besser'sche Buchh. in B. — Breitkopf & H. in L. — F. A. Brockhaus in L. — Buchh. des Waisenhauses in H. — H. Costenoble in J. — F. Didot & Co. in P. — Alphons Dürr in L. — Duncker & H. in L. — F. Ebhardt in B. — Elwert'sche Verlagsbuchh. in M. — G. Fischer in J. — Theod. Fischer in C. — Freund & Jeckel in B. — G. Freytag in L. — Carl Flemming in Gl. — Carl Gerold's Sohn in W. — G. J. Götschen'sche Verlagsbuchh. in St. — O. Gracklauer in L. — Haude- & Spener'sche Buchh. in B. — Herder'sche Verlagsbuchh. in Fr. — G. Hirth's Verlag in M. — Th. Hofmann in B. — W. Jordans Selbstverl. in Fr. — E. Kempe in L. — J. U. Kern in Br. — Carl Krabbe in St. — Gebr. Kröner in St. — Aug. Neumann's Verl. in L. — Jul. Niedner in W. — F. A. Perthes in G. — D. Reimer in B. — J. J. Schreiber in E. — E. A. Seemann in L. — C. F. Simon in H. — Gerh. Stalling's Verl. in O. — Jul. Springer in B. — A. Stuber in W. — K. Thienemann's Verl. in St. — Ad. Titze in L. — Karl Trübner in Str. — F. C. W. Vogel in L. — R. Voigtländer in Kr. — Ed. Wartig's Verl. in L. — G. Westermann in Br. — Wiegandt & Grieben in B. — Otto Wigand in L.

Weitere Anmeldungen werden möglichst bald erbeten. Im *Literarischen Jahresbericht*, der auf volle 3 Bogen ausgedehnt wird, findet sich von jetzt an Platz für

Illustrationsproben

aus den zu besprechenden illustrierten Werken. Wegen Ueberlassung von Clichés zu diesem Zwecke werden wir uns demnächst an die betreffenden Verlagshandlungen wenden.

Leipzig.

Redaction und Expedition
des **Illustr. Weihnachts-Katalogs**
(E. A. Seemann).

Bilderbücher in allen Sprachen.

[37948.]

Carl Wilh. Friedr. Eger

in

Stuttgart.

Ich erlaube mir, außerdeutschen Handlungen oder Firmen, welche

Engros-Geschäfte in Bilderbüchern machen, meinen in diesem Jahre neu gegründeten Bilderbücher-Verlag, welcher 43 verschiedene, durchaus neue Bänden, mit und ohne Text, im Preise von 6 bis 300 Pfennig umfaßt, zu empfehlen, mit dem Bemerkten, daß ich bei Ueberweisung einer größeren Partiestellung den Verlags-Debit, sowie das Uebersehungrecht in fremde Sprachen überlasse. Preisverzeichnisse stehen zu Diensten.